

Bericht	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	213 Zentrum für Stadtgeschichte und Industriekultur
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Katja Gehlhaar +49 202 563 2883 Katja.Gehlhaar@stadt.wuppertal.de
	Datum:	25.03.2021
	Drucks.-Nr.:	VO/0363/21-1A öffentlich
Sitzung am Gremium 14.04.2021 BV Vohwinkel		Beschlussqualität Entgegennahme o. B.
Schulhistorische Sammlung		

Grund der Vorlage

Antrag der SPD-Fraktion vom 08.03.2021.

Beschlussvorschlag

Die BV nimmt den Bericht der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Nocke

Begründung

Die schulhistorische Sammlung dokumentiert und präsentiert die Schulgeschichte der Stadt Wuppertal mit einer Vielzahl von Gegenständen und Exponaten. Die Sammlung verfügt nicht über eine eigene Rechtspersönlichkeit und steht im Eigentum der Stadt Wuppertal.

Die Sammlung ist derzeit in der Schule Rottscheidter Straße in Vohwinkel untergebracht. Sie wurde bis Mitte 2019 von ihrem Gründer, dem ehemaligen Schulrat Platte betreut. Nach der Aufgabe seiner Tätigkeit hat sich Frau Melody Stach-Kehrenberg um diese Ausstellung gekümmert.

1. Maßnahmen

Die aktuellen Sammlungsräume werden für Schulraum geräumt. Daraus ergibt sich folgender akuter Handlungsbedarf:

1. Konservatorische Begutachtung des Sammlungsguts bzgl. Schimmelbefall etc., Anfrage LVR bzgl. Experten, diesbezügliche Begutachtung des Schriftguts kann durch das Stadtarchiv erfolgen (GB 2.2)
2. Suche nach geeigneten Magazinflächen evtl. in Verbindung mit neuen Magazinflächen für das Stadtarchiv; sollte Schimmelbefall o.ä. festgestellt werden ist eine gemeinsame Magazinierung mit Archiv- oder Sammlungsmaterial des SB 213 nicht möglich (GB 2.2)
3. Provenienz der menschlichen Knochen in der Sammlung ist zu klären, sollte eine Klärung nicht möglich sein, sollte ein würdiger Umgang erfolgen (Provenienz-Recherche/Altersbestimmung – GB 2.1 – ggfls. erforderliche Bestattung – GB 2.2)
4. Organisation des Umzugs (Inventarisierung, Umzugskosten, Kosten für Räumung und Magazinierung – GB 2.1)

2. Perspektiven

- Bewertung nach Bestandsinventarisierung und Kosten-/ Nutzenanalyse
- Prüfung der Inobhutnahme durch naturwissenschaftlichen Verein u.a.